



Nicht verpassen:
24. Generalversammlung
am Donnerstag,
28. November 2019,
20:00 Uhr,
im GZ Drei Eichen

Editorial

Samstagern wächst...



Im Jahr 2000 wohnten in Samstagern 2395 Einwohner*innen, heute sind es 3131 Personen, die hier leben.

Weitere Bauprojekte stehen vor der Realisierung und damit ist eine weitere Zunahme der Bevölkerung zu erwarten. Jung und Alt sind herzlich willkommen und bereichern unser Leben und unseren Alltag. Junge Familien mit Kindern beleben Spielplätze, Schule und Vereine.

Aber wie so oft gibt es auch bei uns Entwicklungen, die Sorge bereiten.

Der Verkehr nimmt zu, Klimawelle hin oder her. Auto um Auto quält sich über die Volg-Kreuzung, gefolgt von Bus und Postauto. Das Postauto kann beim Bahnhof nicht wenden und fährt deshalb x-Mal pro Tag in die Weberrüti um dort zu wenden, was unnötige Verkehrskilometer generiert. Im Grünenfeld wurde ein Antrag für Tempo 30 gestellt, auch dort tut Handeln Not. Für Samstagern ist die Eingabe einer Petition für die Stationsstrasse geplant. Für unsere Kinder wünschen wir uns sichere Schulwege, ebenso sichere Strassenüberquerungen (z.B. mit Zebrastreifen) und dies auch für ältere Menschen, die nicht mehr so gut zu Fuss sind. Sinnvollerweise hat der Gemeinderat 2019 eine Verkehrszählung durchführen lassen und zugesichert, beim weiteren Überprüfen der Verkehrssituation und möglichen Massnahmen, das Forum mit einzubeziehen. Wir freuen uns auf diese Mitwirkung!

Für den 30. Januar 2020 plant das Forum Samstagern einen öffentlichen Diskussionsabend zum Thema «Verkehr in Samstagern – wie weiter?», reservieren Sie sich schon heute dieses Datum.

Renate Büchi, Präsidentin Forum Samstagern



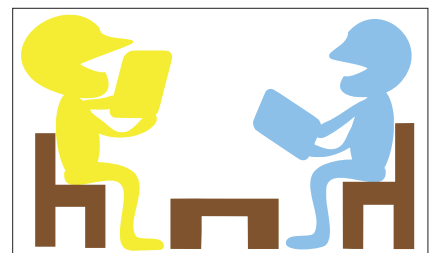
Barfussweg – auch 2019 wieder ein voller Erfolg!



Verkehr in Samstagern



Neu im Dorftreff – Beamer mit Lautsprechern



Interview mit dem Gemeinderat Willy Nüesch

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Editorial	1	Hinweis: Fim im Dorftreff	7
Arbeitsgruppe Kerzenziehen	2	Interview mit Willy Nüesch	8 - 9
Hinweis: DOG-Spielabend	2	Hinweis: Müsli-Morgä	9
Hinweis: Kirchenkonzert	2	Hinweis: Adventszauber	9
Bergchilbi 2019 – Barfussweg in Bildern	3	GV-Jahresbericht Betriebsgruppe Dorftreff	10 - 11
Stationsstrasse – Tempo 30 Petition	4	GV-Jahresbericht Betriebsgruppe Ludothek	12 - 13
Tempo 30 – Antrag Grünenfeld	5	Wandertipp: Schneeschuhtour zum Stöcklichrütz	14
Literaturtipps / Erzählcafé	6	Agenda und Impressum	15
Betriebsgruppe Dorftreff	7	Hinweis Kerzenziehen 2019	16

Öffentliches Kerzenziehen in Samstagern – ein Erlebnis für die ganze Familie

Das Kerzenziehen in Samstagern hat bereits eine lange Tradition. Zum 22. Mal organisiert die Arbeitsgruppe Kerzenziehen des Forums Samstagern den beliebten, kreativen Anlass. Zum diesjährigen Kerzenziehen vom 12. bis 17. November öffnen sich die Türen des Dorftreffs im GZ Drei Eichen für interessierte und neugierige Besucher.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich eingeladen, in kreativer Stimmung eine persönliche Kerze aus Bienenwachs zu ziehen und zu gestalten. Schritt für Schritt kann unter fachkundiger Anleitung an heissen Wachstöpfen gearbeitet werden. Anschliessend wird am Kreativtisch geschnitten und verziert. Sich Zeit nehmen lohnt sich. Für eine fertiggestellte Kerze sollte ein Zeitaufwand von ca. 2 Stunden eingeplant werden. Angefangene Werke können an darauffolgenden Tagen noch fertiggestellt werden.

Der Preis der Kerze wird nach Gewicht berechnet und beträgt CHF 3.80 pro 100 Gramm.

In kürzeren oder längeren Pausen kann man sich mit Kuchen und Getränken stärken oder einfach dem munteren Treiben zuschauen.

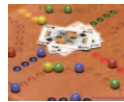
Für Schulklassen und andere Gruppen steht das Kerzenziehen ausserhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung im Voraus.

Kontaktadresse für Anmeldungen und Informationen:

Monika Studer, Tel. 043 844 42 25, Mobile 079 306 20 24, E-Mail: monikastuder@bluewin.ch

Die Öffnungszeiten können Sie unserem Inserat auf der letzten Seite entnehmen.

DOG-Spielabend 19/20



DOG ist ein spannendes Brettspiel für 4 oder 6 Spieler mit einfachen Spielregeln. Es erinnert an Eile-mit-Weile, unterscheidet sich jedoch in ein paar Punkten davon: Anstelle von Würfeln wird mit Karten gespielt. So können die Spieler massgeblichen Einfluss auf den Spielverlauf nehmen. Der Faktor Zufall wird vermindert und stattdessen rückt Teamwork und Taktik ins Zentrum.

Für alle, die das Spiel kennen ein Muss - für Anfänger DIE Chance dieses Kultspiel kennen zu lernen.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns auf zahlreiche Spielernaturen.

Freitag 22. Nov. 2019 um 19.30 Uhr
Freitag 31. Jan. 2020 um 19.30 Uhr
Freitag 27. März 2020 um 19.30 Uhr
Freitag 15. Mai 2020 um 19.30 Uhr

**Das Spiel mit
Suchtpotential!**

im Dorftreff, GZ Drei Eichen
Stationsstr. 34, 8833 Samstagern

Kontakt:
 Judith Attinger, 044 687 79 07
ludothek@forum-samstagern.ch
www.ludothek.forum-samstagern.ch



Dorftreff
Samstagern

GZ DREI EICHEN

ludo
thek
Samstagern

JAHRE
 150
 1869-2019
 Musikverein
 Richterswil
 Samstagern

Kirchenkonzert

Musikverein Richterswil Samstagern
 Direktion: Carina Eschbach

Sonntag, 8. Dezember 2019

Zeit: 16.00 Uhr
 Reformierte Kirche Richterswil

Dauer ca. 1½ Stunden
 Eintritt frei, Kollekte



Gemeinsam mit dem
Konzertchor Richterswil

Unser beinahe „traditioneller“ Barfussweg hat auch dieses Jahr einmal mehr vor allem die ganz kleinen Chilbibesucher begeistert.

Schuhe ausziehen, über verschiedene spitzige, runde, weiche oder knistrige Elemente laufen und dann zum Schluss ein schönes Schlammbad mit den Füßen erleben. So toll!



Bereits an der vergangenen Generalversammlung 2018 des Forum Samstagn wurde das Interesse einer Wiederaufnahme des Themas Verkehr im Ortsteil Samstagn bekundet. Seit Mitte Jahr beschäftigt sich eine sechsköpfige Gruppe mit dem Thema Verkehr an der Stationsstrasse und erachtet folgende Massnahme als vordringlich:

30er Zone an der ganzen Stationsstrasse in Samstagn

Die Bevölkerungszunahme in Samstagn in den letzten Jahren (Ende Dez. 2000: 2'395 Einw.; 2018: 3'160 Einw.) führt zu spürbar steigendem Verkehr innerorts.

Zusätzlich verstärkt der kanalisierte Durchgangsverkehr von ausserkantonalen Fahrzeugen die Verkehrslage enorm.

Daten zum aktuellen Verkehr im Dorf wurden im Frühjahr 2019 erhoben, sind aber bis zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht öffentlich.



Wir fordern eine Verkehrsberuhigungsmassnahme an der ganzen Stationsstrasse in Form einer 30er Zone mit Erhalt der Fussgängerstreifen.



Die Sicherheit der Fussgängerinnen und Fussgänger, insbesondere der Kinder und älteren Personen, wird durch die Reduktion der Geschwindigkeit innerorts deutlich erhöht.

Der Anhalteweg (Reaktions- und Bremsweg) bei trockener Fahrbahn verkürzt sich um rund 19 Meter im Vergleich zu Zone 50 (bfu; 2017). Durch entsprechende Markierungen wird die Aufmerksamkeit im Strassenverkehr gesteigert (www.tba.zh.ch, 09/19) und die unmotorisierten Verkehrsteilnehmenden werden besser geschützt.

Wir versprechen uns mit der Massnahme Tempo 30 eine verbesserte Lebensqualität der Anwohnerinnen und Anwohner durch Lärmreduktion und eine Optimierung der Sicherheit zwischen allen Verkehrsteilnehmenden. Die tiefere Geschwindigkeit führt zu ruhigerem Fahrverhalten. Die Wege der Schulkinder sind weniger gefährlich. Zudem passt die Massnahme zum Konzept der Begegnungszone bei den drei Eichen. Eine 30er Zone der Stationsstrasse wertet den gesamten Dorfkern auf.

Quellenverzeichnis: Fachbroschüre, Tempo-30-Zonen, bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung, 2017
https://tba.zh.ch/internet/audirektion/tba/de/laerm/laermvorsorge/raumplanung/siedlungs_und_verkehrsplanung/strassenverkehr_beruhigen.html, download 09/2019

Petition unterschreiben:

<https://www.openpetition.eu/ch/petition/online/30er-zone-an-der-ganzen-stationsstrasse-in-samstagn>

Ausgefüllte Papierunterschriftenbögen sammeln wir per Post an:

Forum Samstagn, Bergstrasse 186, 8833 Samstagn oder per Mail an: tempo30samstagn@gmail.com

Verkehr in Samstagn – Erneuter Anlauf für «Tempo-30- Zone» im Grünfeld

Der Antrag, Signalisation einer «Tempo-30-Zone» im Quartier Grünfeld / Frobergstrasse, wurde am 27. September 2019 auf der Gemeindeverwaltung Richterswil eingereicht.

Unterschrieben wurde der Antrag von 207 Anwohnern des Quartieres. Der Initiator mit den Zeichnern aus dem Grünfeld Quartier und der angrenzenden Umgebung sind der Meinung, dass der Zeitpunkt für die Einführung einer «Tempo-30-Zone», mit der noch fertigzustellenden Sanierung der Frobergstrasse und dem SOB Projekt für eine Perronverlängerung bei der Haltestelle Grünfeld, nun ideal ist.

Die beantragte Signalisation für eine «Tempo-30-Zone» würde die über Jahre angestrebten Massnahmen bestärken und alle Verkehrsteilnehmer zu angemessener Toleranz und Rücksicht auffordern.

Signalisation «Tempo-30-Zone»



Quartier Grünfeld / Frobergstrasse



Kommen auch SIE an die
**24. Generalversammlung am
Donnerstag, 28. November 2019, 20:00 Uhr**
im **GZ DREI EICHEN Dorftreff, Samstagn**

**Es besteht die Möglichkeit, die Petition
«Tempo-30-Zone» vor Ort zu unterschreiben.**

Literaturtipps der Altersbeauftragten

Liebe Leserin, lieber Leser

Maschinen wie ich. Was für ein Buchtitel. Auf Englisch lautet er ebenfalls *Machines like me*. Schon diese Überschrift macht mich neugierig. Der Autor Ian McEwan überrascht mich seit Jahren mit seinen Geschichten: Abbitte, Der Zementgarten, Am Strand, Kindeswohl. Bei jeder sehe ich schon den Kinofilm vor dem inneren Auge. Die Filmemachenden auch.

Charlie, ein sympathischer, dreissigjähriger Lebenskünstler hat mit dem Geld aus einer Erbschaft einen lebensechten Roboter, einen Androiden erstanden, namens Adam. Lieber hätte Charlie eine Eve gehabt, doch die waren bereits verkauft. In der Wohnung über Charlie lebt die clevere Studentin Miranda.

Charlie, Miranda, Adam: eine gewöhnliche Dreiecksgeschichte?! Adam schreibt Haikus, schätzt Shakespeare, und beim Besuch von Mirandas Vater zu dritt, ist nicht klar, wer der zukünftige Schwiegersohn ist. Der Roman ist angesiedelt im Jahr 1982, Falklandkrieg, Argentinien gegen das vereinigte Königreich, angeführt von Prime Minister Margaret Thatcher. Ihr Übername war Iron Lady, Adam hingegen hat eine weiche Haut... Menschenähnlich lautet die Übersetzung des Wortes android. Und damit spielt der Autor McEwan wunderbar unterhaltsam und urkomisch.

McEwan hat die jüngere Geschichte umfabuliert. England verliert den Falklandkrieg, Thatcher muss zurücktreten, Kennedy überlebt das Attentat, die vier Beatles spielen wieder zusammen, und der Computerpionier Alan Turing lebt und forscht weiter, im Gefängnis hat er Zeit zum Nachdenken und verhilft so der künstlichen Intelligenz zum Durchbruch.

Sozialarbeiterinnen wirken, der kleine Mark kommt zu Pflegefamilien, sein Erscheinen und auch seine Wahrnehmung beeindruckt.

Menschliche Roboter? Pflege-roboter? Von mir aus können sie die Fensterstoren herunterlassen, das Licht einschalten, die Raumtemperatur prüfen. Ein seligmachendes Gespräch, eine zarte Berührung, ein beherztes gemeinsames Lachen wünsche ich mir weiterhin von menschlichen Menschen.

Lesen Sie die Geschichte selbst.

Und geniessen Sie die bunten Herbsttage.

Gabriela Giger, Altersbeauftragte



Geschichten, die das Leben schrieb.

Erzählcafé



Das Erzählcafé will die in Vergessenheit geratene Erzählkultur wieder aufleben lassen und ist offen für alle interessierten Frauen und Männer. Es ist eine Erzählrunde in anregender Atmosphäre, ein Ort, an dem zu einem festgelegten Thema persönliche Erinnerungen ausgetauscht werden können: eine Begebenheit, Anekdote, Episode aus dem eigenen Leben. Wer will, erzählt. Erzählen ist freiwillig, zuhören Pflicht. Aber Achtung: Erinnern ist ansteckend. Jeder Nachmittag ist einzigartig – mit Geschichten, die das Leben schrieb!

Das Erzählcafé findet an folgenden Nachmittagen von 14.15 bis 16.00 Uhr statt.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Moderation übernimmt die Altersbeauftragte der Gemeinde Richterswil, Gabriela Giger.

Termine, Örtlichkeiten und Themen:

Mittwoch, 23. Oktober 2019	Ortsmuseum Richterswil	Was für ein Ding
Dienstag, 26. November 2019	Bibliothek Richterswil	Spieglein, Spieglein
Mittwoch, 11. Dezember 2019	Dorftreff Samstagern	Singt, spielt und lacht!
Dienstag, 4. Februar 2020	Bibliothek Richterswil	peinlich, peinlich
Sonntag, 1. März 2020	WohnenPlus Richterswil	Loslassen
Dienstag, 31. März 2020	Bibliothek Richterswil	Freundschaft
Freitag, 17. April 2020	WohnenPlus Richterswil	Was Grossmutter noch wusste
Freitag, 15. Mai 2020	Dorftreff Samstagern	Von den letzten Dingen

Nähere Auskünfte erhalten Sie beim InfoPunkt•Alter, Gabriela Giger
Telefon 044 687 13 32, gabriela.giger@pszh.ch

Veranstalter:



News vom Dorftreff: Neuer Beamer mit Lautsprechern

Um vielfältige Veranstaltungen durchführen zu können, war der vorhandene Beamer mit Leinwand schon immer ein oft genutztes Plus des Dorftreffs.

Nun musste der Beamer ersetzt werden, was uns in der Betriebsgruppe veranlasste zu überlegen, wie wir unsere Mieter noch optimaler unterstützen könnten.

Daraus folgte, dass wir nicht nur den Beamer ersetzten, sondern auch in eine Lautsprecher-Anlage investierten.

Die Lautsprecher werden direkt angesprochen, wenn der Beamer über ein HDMI-Kabel an einen Laptop oder DVD-Player angeschlossen wird. Wird der Beamer über VGA angeschlossen, können die Lautsprecher über ein Klinkenkabel angesteuert werden.

Alle Anschlüsse sind zentral an der Säule verfügbar und die passenden Kabel im Putzschrank.

Wir freuen uns, wenn Sie sich bei Ihrer nächsten Miete des Dorftreffs von der einfachen Handhabung und vom guten Klang der Lautsprecher überzeugen lassen.



- **Spielen**
- **Lachen**
- **Staunen**
- **Denken**
- **Hören** •
- **Lernen** • **Feiern** •



⇒ Regelmässige Anlässe im Dorftreff:

Film im Dorftreff, Spielgruppe, Vorträge, Kochkurse, Kids-Treff, Deutschkurse, ELKITS (Eltern-Kind-Treff), Yoga, Kinder- und Jugendkino, Vorträge, Gesprächsabende, Kerzenziehen, Mütterberatung

... Dorftreff Samstagnern:

Für Säuglinge, Kleinkinder, Schulkinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren

Film im Dorftreff Samstagnern

jeweils um 20.00 Uhr

Im Dorftreff GZ Drei Eichen,
Stationsstr. 43, 1. Stock, Samstagnern

Vorschau Kinodaten

Herbst 2019

13. November 2019
4. Dezember 2019

Frühjahr 2020

5. Februar 2020
5. März 2020
9. April 2020
7. Mai 2020
11. Juni 2020

Eintritt 10 Franken
Veranstaltet vom



Interview mit Willy Nüesch, Gemeinderat in Richterswil seit 2018

Lieber Willy

Zuerst einmal vielen Dank für deine Bereitschaft für unserem Bulletin Red und Antwort zu stehen. Nachträglich noch ganz herzliche Gratulation zu deiner Wahl zum Gemeinderat im Frühling 2018!



Welches sind deine Schwerpunkte, die du dir als Finanzvorstand gesetzt hast?

Willy Nüesch Die Hauptpunkte aus meiner Sicht sind:

- Moderate Steuer
- Die Ausgaben müssen einem Zweck dienen z.B. „Halle für Alle“
- Haushälterischer Umgang

Du bist im Gemeinderat in Richterswil und amtest dort als Finanzvorsteher. Wie hast du dich eingelebt?

Willy Nüesch: Ich habe mich sehr gut eingelebt! Es ist eine spannende Aufgabe und neue Herausforderung, die mir gefällt. Die Zusammenarbeit im Gemeinderat erlebe ich als sehr gut und konstruktiv. Eine pragmatische Lösungssuche ist mir sehr wichtig.

Welches sind deine Herausforderungen in diesem Ressort?

Willy Nüesch: Der haushälterische Umgang mit den finanziellen Ressourcen steht für mich im Zentrum und ist gleichzeitig auch eine Herausforderung. Wir hatten jetzt in Richterswil einige sehr gute Jahre, dann kommen automatisch neue Wünsche und Begehrlichkeiten auf, welche es kritisch und unter dem Aspekt der Finanzierbarkeit zu betrachten gilt. Es ist wichtig vorausschauend zu handeln.

Was genau macht der Finanzvorstand einer Gemeinde?

Willy Nüesch: Mir obliegt die Kontrolle über die Finanzen. Eine schwierige Phase stellt jeweils die Budgetierungszeit dar. Jedes Ressortbudget gilt es zu überprüfen. Die Finanzkommission hat die Kompetenz Änderungen vorzuschlagen und auch durchzusetzen. Die Werke zum Beispiel wissen nicht genau, wann was anfällt und trotzdem muss budgetiert werden. Bei wichtigen und grossen Geschäften, die mit hohem finanziellen Aufwand verbunden sind, nehme ich Einsitz in den jeweiligen Kommissionen (z.B. Wisli, ARA 2030).

Gibt es in deinem Ressort für Samstagen spezielle Herausforderungen?

Willy Nüesch: In Samstagen sind die Schwerpunkte, der Neubau der beiden Kreisel, beim Kanton angesiedelt. Sicher ist der Ortsteil Samstagen beim Kindergartenkonzept mit einbezogen, sonst gibt es aber im Moment in meinem Ressort keine speziellen Projekte.

Wie siehst du die finanzpolitische Entwicklung der Gemeinde Richterswil?

Willy Nüesch: Ich stelle da eine gute Prognose. Für Richterswil ist es wichtig, dass wir nicht vom Steuertrag von Einzelpersonen oder einer juristischen Person abhängig sind. Unsere Nachbargemeinde Wollerau versetzt uns in eine Konkurrenzsituation und fördert so den Wettbewerb.

Du bist pensioniert, hast dich aber nicht zur Ruhe gesetzt, sondern eine anspruchsvolle Aufgabe übernommen. Was motiviert dich dazu? Du hast sehr viele Aufgaben in deinem Pflichtenheft. Wie kannst du diese bewältigen?

Willy Nüesch: Meine Führungserfahrung und meine Gelassenheit sind mir sehr nützlich. Die Aufgabe als Gemeinderat ist spannend und lehrreich. Ich lerne jeden Tag dazu. Meine Kommissionsaufgaben z.B. in der Liegenschaften-, Planungs- und Baukommission der AG Wisli, sind vielfältig. Ich habe auch einige Kurse besucht.

Gibt es in deinem Ressort für Samstagern spezielle Herausforderungen?

Willy Nüesch: Nein, in diesem Ressort gibt es keine speziellen Themen, die nur Samstagern betreffen.

Wie sieht deine Arbeits-Belastung aus?

Willy Nüesch: Die Arbeitsbelastung ist sehr unterschiedlich. Es gibt viele Abendsitzungen, eigentlich bin ich fast jeden Tag für die Gemeinde unterwegs. Dazu kommen das Aktenstudium und Repräsentationsaufgaben. Alles in allem handelt es sich etwa um ein 30% Pensum.

Erzählst du uns noch etwas zu Willy Nüesch privat?

Willy Nüesch: Geboren bin ich 1952 und aufgewachsen in Zürich-Albisrieden. Ich stamme aus einfachen Verhältnissen. Zuerst habe ich eine Lehre als FEAM absolviert, danach das Abend-Technikum besucht. Verheiratet bin ich mit Fränzi Nüesch (Ur-Richterswilerin). Wir haben 5 erwachsene Kinder, der jüngste Sohn ist 21 Jahre alt. Wir führen ein intensives Familienleben. Meine Hobbies sind kochen und schifahren.

Was wünschst du dir als Gemeinderat von der Bevölkerung?

- Willy Nüesch:
- Offenheit
 - Gute Diskussionskultur

Und zum Schluss:

Was ich noch sagen wollte!

Willy Nüesch: Richterswil-Samstagern ist „Richtig“ Lebenswert!

Vielen Dank für das spannende Interview, welches uns einen Einblick in den arbeitsreichen Alltag eines Gemeinderates gewährt.



für
Kinder im Vorschulalter
an folgendem Mittwochmorgen
20. November 2019 9.00 – 10.30 Uhr
in der Ludothek Samstagern
im GZ Drei Eichen, Stationsstr. 34, 8833 Samstagern

Wir wollen gemeinsam mit den Kindern und ihren Mamis und/oder Papis neue Spiele kennen lernen und erste Spielerfahrungen machen.

Ein kleiner Znüni und Kaffee werden offeriert.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

S'Ludoteam



Herzlich willkommen zum 8. Adventszauber

NEU: auf dem Areal vor dem Haaggerisaal

Stationsstrasse 15, Samstagern! 6. bis 8. Dezember 2019

Schöner, kleiner Adventsmarkt mit Markthäuschen, tollen Angeboten und Geschenkideen. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Machen Sie sich einen gemütlichen Tag und besuchen Sie uns, es erwarten Sie tolle Attraktionen:

Täglich:	Weihnachtliche Markthäuschen. Es Märli im „Gschichte-Wägeli“ und es Chinderkarussell. Ab Samstag Krippe mit Tieren zum Streicheln.
Freitag:	18.00 Uhr Dä Pfarrer Mario Pinggera eröffnet dä Markt mit vorweihnachtliche Gedanke zum Adventszauber 18.30 Uhr Alphorngruppe Chrystal Horgen 19.00 und 20.00 Uhr Es Märli im Gschichte-Wägeli 19.30 Uhr Alphorngruppe Chrystal Horgen
Samstag:	13.00 - 19.00 Uhr Chrippe mit Tierli zum Streiche 14.00 - 17.00 Uhr Kinderschminke im Gschichte-Wägeli 15.00 Uhr Gemischter Chor singt Weihnachtslieder 17.30 Uhr Dä Samichlaus chund 18.00 - 20.00 Uhr Jedli Stund äs Märli im Gschichte-Wägeli 19.00 Uhr Bergtrychler
Sonntag:	12.00 - 16.30 Uhr Chrippe mit Tierli zum Streiche 14.00 und 16.00 Uhr Es Märli im Gschichte-Wägeli 14.00 Uhr Dä Männerchor Frohsinn singt

Bei kalter Witterung sind Sitzgelegenheiten im Foyer vorhanden.

Öffnungszeiten:
Freitag, 6. Dez. 2019 18.00 – 21.30 Uhr
Samstag, 7. Dez. 2019 12.00 – 21.30 Uhr
Sonntag, 8. Dez. 2019 12.00 – 16.30 Uhr

Euses Adventsdörfli - es Stuck heili Wält

Auf Ihren Besuch freut sich der Trägerverein FTV Samstagern und sein OK.
www.adventszauber-samstagern.ch

Aus der Betriebsgruppe Dorftreff

Wir blicken auf ein spannendes Betriebsjahr 2018/2019 zurück. Die Belegungsauslastung konnte auch in diesem Betriebsjahr gesteigert werden. Leider mussten wir die Kündigung einiger regelmässiger, zahlender Mieter der Kategorie 1 & 2 (siehe nächste Seite) entgegen nehmen. Der dadurch resultierende Mietausfall konnte leider nicht durch neue zahlende Mieter und Mieterinnen aufgefangen werden. Nun gilt es, wieder neue Anbieter zu finden, welche für die Nutzung des Dorftreffs bereit sind, Miete zu bezahlen.

Deshalb haben wir auch in die Modernisierung des Dorftreffs investiert. Der Beamer wurde ersetzt und mit Lautsprechern ergänzt, welche nun eine ideale Beschallung des Dorftreffs ermöglichen. Dies wird für Film-Veranstaltungen sowie Seminaren und Vereinsnähen ein weiterer Pluspunkt sein.

Daneben fördern wir natürlich weiterhin Anbieter und Anbieterinnen von nicht-kommerziellen Anlässen, welche das Dorfleben von Samstagern beleben.

In der folgenden Aufstellung sehen Sie das Detailresultat über Finanzen und wie der Dorftreff Samstagern vielfältig genutzt wurde. Einerseits kostenlos von bestehenden und neuen Veranstaltern, welche mit ihrem nicht-kommerziellen und öffentlichen Angeboten das Leben in Samstagern beleben. Andererseits zu günstigen Preisen auch zahlreich gemietet für nicht öffentlichen Veranstaltungen wie private Feiern, sowie für öffentlich-kommerzielle Veranstaltungen wie z.B. Kurse.

Wir sind froh, dass Alle den Dorftreff mit grosser Sorgfalt genutzt haben. Dadurch mussten wir uns fast um keine Schäden am Mobiliar und den Einrichtungen kümmern. Umso mehr konnten wir unseren Elan in die weitere Ausgestaltung und Optimierung der Räumlichkeiten einfliessen lassen.

Tatkräftig freuen wir uns auf das neue Betriebsjahr und bedanken uns bei **Ihnen** für Ihren persönlichen Beitrag, welcher einen lebendigen Dorftreff erst ermöglicht:

Als **Behörden-Mitglied** legen Sie durch die Zurverfügungstellung der Räume die Basis für den Dorftreff. Als **Mitglied Forum Samstagern** tragen Sie dazu bei, dass die Idee des Dorftreffs weiter lebt. Als **Veranstalter** erweitern Sie das gesellschaftliche Angebot in unserer Gemeinde. Als **Besucher** und **Besucherin** von Veranstaltungen beleben Sie den Dorftreff. Als **Mieter** und **Mieterin** tragen Sie zur finanziellen Sicherheit bei. Als **Helfer** und **Helferin** unterstützen Sie die Betriebsgruppe bei täglichen und ausserordentlichen Aufgaben.

Das Team der Dorftreff-Betriebsgruppe



Rahel Brügger
Co-Leiterin Betriebsgruppe
& Schlüsselverwaltung
Dauermieter



Monika Rotach
Dorftreff-Vermietung
& Finanzen



Judith Attinger
Protokoll &
Ludothek-Koordination



Manuela Studer
Schlüsselverwaltung bei
Einzelvermietung



Rosmarie Portmann
Raumpflege



Dieter Dubs
Betriebsunterhalt &
Vertreter im Vorstand
Forum Samstagern



Daniel Studer
Co-Leiter Betriebsgruppe

Belegungsübersicht

Belegung in Mieteinheiten pro Monat													
Jahr	Sept	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Total
2018/19	139	127	278	139	139	95	188	125	241	126	84	91	1772
Vorjahr	122	139	263	117	142	149	174	156	144	141	84	106	1737

Belegung in Stunden pro Anlass-Kategorie	2018/19	Vorjahr
Kat. 1: Anlass ist kommerziell und öffentlich oder nicht-öffentlich → Miete wird bezahlt	322	416
Kat. 2: Anlass ist nicht-kommerziell und nicht-öffentlich → Miete wird bezahlt	371	383
Kat. 3: Anlässe der Gemeinde und von Vereinen, nicht-kommerziell, öffentlich/nicht-öffentlich → Miete muss nicht bezahlt werden	46	16
Kat. 4: Anlass ist nicht-kommerziell und öffentlich → Miete muss nicht bezahlt werden	1033	922
Total	1772	1737

Betriebsrechnung Dorftreff GZ Drei Eichen

1.9.2017 – 31.8.2018

	Budget 2018/19	Rechnung 2018/19	Budget 2019/20
Aufwand			
Administration und Verwaltung	300.00	258.75	300.00
Reinigung / Abwart	2'400.00	2'488.40	2'500.00
AHV/IV/ALV	500.00	495.70	500.00
Versicherungen	700.00	100.00	700.00
Verbrauchsmaterial	250.00	203.85	250.00
Getränke	100.00	112.80	100.00
Rückstellung	600.00	0.00	0.00
Bauliche Anpassungen/Inventar	500.00	3'088.10	0.00
Spesen Postcheck-/Bank-Konto	150.00	61.70	60.00
Reserven	600.00	80.00	100.00
Schlüsseldepot	100.00	125.00	0.00
Betriebsgruppe/Geschenke/Spesen	0.00	976.00	800.00
Total Aufwand	6'200.00	7'990.30	5'310.00

Ertrag			
Mieteinnahmen	5'000.00	3'350.00	4'000.00
Bareinnahmen Stoppkasse	100.00	187.30	100.00
Spenden/Diverses	0.00	130.00	0.00
Zinsertrag Postcheck-Konto	0.00	0.00	0.00
Schlüsseldepot	100.00	75.00	0.00
Spende und Zinsertrag Clientis Sparcassa	500.00	500.70	500.00
Total Ertrag	5'700.00	4'243.00	4'600.00

Verlust/Gewinn	-750.00	-3'747.30	-710.00
-----------------------	----------------	------------------	----------------

Aus der Betriebsgruppe Ludothek

Unser vierzehntes Betriebsjahr konnten wir erfolgreich abschliessen! Wir konnten wieder zwei neue Mitarbeiterinnen fürs Team begeistern. Wir freuen uns mit Ihnen in das neue Betriebsjahr zu starten.

Hier einige Eindrücke der Veranstaltungen des letzten Betriebsjahres:

Auch dieses Jahr fand unser allseits bewährter Kinderflohmarkt am Chilibimontag statt. Einige "Stamm-Verkäufer" durften wir wieder begrüßen. Den Kindern hat es sichtlich Spass gemacht die Spielsachen zu verkaufen. Wegzudenken ist auch der beliebte Herbstmarkt in Richterswil nicht. Fröhlichmorgens packten wir zwei Gross-Spiele und einige ausrangierten Spiele ein und richteten unseren Stand ein. Das "Päcklifischen" war wiederum sehr beliebt und fand grossen Anklang. Als zweites Spiel hatten wir das "Bobby-Car" mit. Dabei mussten zwei Spieler gegeneinander je ein Bobby-Car-Auto auf je einer Bahn aufrollen, das schnellere Auto gewann. Über die Wintermonate haben wir auch wieder unsere DOG-Abende durchgeführt. Viele Spielfreudige kamen und amüsierten sich bei den DOG-Runden und füllten so einen spannenden Freitag-Abend. An einigen Mittwoch-Morgen fand der "Müslimorgen" statt. Vorschulkinder kamen mit ihren Mami's/Papi's oder Grosseltern vorbei und lernten neue Spiele kennen und haben sich mit den selbstgebackenen "Müsli" einen feinen Znüni verdient. Dieses Jahr dekorierten wir wieder ein Adventsfenster. Am Donnerstag 13. Dezember hatten wir mit verlängerten Öffnungszeiten unsere Türen offen. Mit Glühwein Punsch sowie Salzigen und Süssem konnten wir einige Gäste begrüßen. Zahlreiche Angebote werden wir weiterführen und unser Sortiment an Spielen oder Fahrzeugen laufend erneuern.

Wir suchen auch engagierte Mamis oder auch Papis, die in der Ludothek mitarbeiten möchten.

Wir wünschen uns, dass wieder vermehrt an den Familientisch gesessen und miteinander gespielt wird.

Fazit: wer die Ludothek bis jetzt noch nicht besucht hat oder an einem unserer zahlreichen Events war, hat etwas Spielerisches verpasst.



„Facts & Figures“ des Betriebsjahres der Ludothek 2018/2019:

Neumitglieder:	32
Austritte/nicht erneuerte Mitgliedschaften:	28
Mitgliederbestand per Ende August 2019:	82
Neuanschaffungen Spiele:	30

Geleistete freiwillige Stunden:

431 Std. Öffnungszeiten
51 Std. Events
42 Std. Sitzungen
39 Std. Administration/Spielvorbereitung

Anzahl Spiele per Ende August 2019:

41	1 - 3 Jahre
157	4 - 5 Jahre
108	6 - 7 Jahre
112	8 - 11 Jahre
25	12 - Jahre

121	Innenspiele	6	Gameboy/DS
110	Lernspiele	66	Gameboyspiele
78	Puzzle	35	Nintendo DS-Spiele
54	Aussenspiele	4	Bastelartikel
28	Spielkiste	16	Partyartikel

Die meistausgeliehenen Spiele

7x	Playmo - Hafenkran
6x	Looping Louie
6x	Playmo - Eishockey
5x	Maus getrixt
5x	Playmo - Raumschiff
4x	Magisches Labyrinth
4x	Drecksau

Betriebsrechnung Ludothek (1.9.2018 - 31.8.2019)

Ertrag	Budget 2018/2019	Rechnung 2018/2019	Budget 2019/2020
Abonnemente	1'000.00	958.00	1'000.00
Ausleihgebühren	1'500.00	1'609.00	1'500.00
Mahngebühren	50.00	71.00	50.00
Rep./Verlust/Reservation	50.00	3.00	50.00
Einnahmen durch Events	300.00	209.50	300.00
Zinsertrag	0.00	0.00	0.00
Spenden Dritter	50.00	52.00	50.00
Total Ertrag	2'950.00	2'902.50	3045.00
Aufwand			
Spieleinkauf	400.00	481.25	400.00
Spielunterhalt	100.00	114.60	100.00
Weiterbildungen	100.00	0.00	100.00
Team/Geschenke	800.00	547.70	800.00
Versicherungen	225.00	223.25	225.00
VSL-Mitgliederbeitrag	350.00	350.00	350.00
Büromaterial	100.00	166.95	150.00
Porto / Telefon	60.00	36.00	70.00
Einrichtungen	50.00	0.00	50.00
Events	300.00	174.25	300.00
Computer	50.00	0.00	300.00
Werbung	50.00	0.00	50.00
Reisespesen	50.00	0.00	50.00
Spesen	80.00	90.00	100.00
Total Aufwand	2'715.00	2'184.00	2'950.00
Verlust/Gewinn	235.00	718.50	-95.00
Guthaben per 31.8.2018	14'189.28		
Guthaben per 31.8.2019	14'907.78		



Judith
Attinger



Susanne
Berri



Colette
Gfrerer



Lotti
Fischer



Alex
Fuchs



Sylvia
Lorenzi



Katja auf
der Mauer



Daniela
Märki



Bea Betscha



Evelyn
Zollinger



Tina
Spelgatti



Alexandra
Tanner



Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag 15:30 – 17:30 Uhr
Mittwoch 09:00 – 11:00 Uhr

Samstagern

Während den Schulferien ist die Ludothek geschlossen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an der Stationsstrasse 34, in Samstagern.
<http://ludothek.forum-samstagern.ch>

Schneeschuhtour zum Stöcklichrüz

Die Schneeschuhwanderung zum Stöcklichrüz gehört unter den Skitourenfahrer- und Schneeschuhläufer zu den jährlichen Klassikern. Vor allem wenn es genug Schnee hat, ist die Tour ein veritabler Ersatz für eine längere Anfahrt in die Berge. Startpunkt für mein Vorschlag ist der Campingplatz Grüene Aff in Willerzell. Von dort aus führt die Tour entlang dem Sommerwanderweg Richtung Alp Summerig. Dann steigen Wanderhund Felix und ich über den Hang hinauf zur Gruebhöchi, dann wieder leicht hinunter zum Vogelherd und das letzte Stück Anstieg hinauf zum Tagesziel, dem Stöcklichrüz. Von hier aus hat man einen wunderbaren Blick auf vier Seen. Es grüssen auf der einen Seite der Zürich-, der Pfäffiker-, und der Greifensee und auf der anderen Seite der Sihlsee. Neben dem Holzkreuz hat es auf dem Stöcklichrüz ein bisschen weiter vorne, auf einer weiteren Erhebung auch ein Vermessungspunkt der Landesvermessung. Skitourenzügler starten von hier aus zur Abfahrt bis nach Lachen am See. Wir Schneeschuhläufer kehren um und wandern zurück zum Vogelherd, vorbei, an der im Winter verlassenen Feuerstelle, Richtung Alp Gueteregg. Hier kehren wir ein und geniessen ein feines Hüttenkaffe. Vor der Alpwirtschaft startet der Schlittelweg hinunter nach Willerzell. Wir folgen ein Stück lang dem Schlittelweg und biegen dann wieder ab Richtung Alp Summerig. Von hier folgen wir wieder unserer Aufstiegsspur hinunter nach Willerzell. Alternativ ist es auch möglich von der Gueteregg hinüber zur Sattellegg zu wandern. Von der Sattellegg gibt es jedoch keine Busverbindung zurück nach Willerzell.

Die Wanderung ist auch im Sommer wunderschön.

Wanderzeit: 3 Stunden

Einkehr: Alpwirtschaft Gueteregg oder Campingrestaurant Grüene Aff

Anreise per Postauto: Einsiedeln – Grüene Aff, Willerzell (Haltestelle)

Marcel Hähni ist Journalist, Erwachsenenbildner und ausgebildeter Wander- und Schneeschuhtour-Wanderleiter. Zu seinen bevorzugten Wanderzielen gehören die Regionen Einsiedeln, Oberer Zürichsee, das Zürcher- Oberland, Walensee und das Prättigau im Kanton Graubünden.



Fotos: Marcel Hähni

Marcel Hähni wandert mit Familie, Freunden, Gästen oder mit Hund. Gerne auch mit Hund Felix allein. Marcel Hähni wohnt in Samstagern, ist verheiratet und hat zwei Töchter.

Marcel ist Vorstandsmitglied im Forum Samstagern.

Jeden Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr	ELKIDS Eltern-Kind-Treff
1. & 3. Montag im Monat	14:00 - 16:00 Uhr	Mütter- und Väterberatung ohne Anmeldung
4. Montag im Monat		Beratung nur auf Anmeldung
		Ausnahmen (wegen allfälligen Feiertagen), Übersicht und weitere Angebote sind auf der Homepage www.ajb.zh.ch ersichtlich. Dort findet sich auch der neu erstellte Datenflyer.

Besuchen Sie auch unsere Homepage
www.forum-samstagern.ch

Veranstaltungen in der Gemeinde 2019

Samstag	9. November	Räbechilbi Richterswil	18:30 Uhr
Dienstag bis Sonntag	12. – 17. November	Kerzenziehen, Dorftreff – siehe letzte Seite	
Freitag bis Sonntag	6. – 8. Dezember	Adventszauber, auf dem Areal vor dem Haaggerisaal, Samstagern	
Sonntag	8. Dezember	Kirchenkonzert Musikverein Richterswil/Samstagern, mit dem Konzertchor Richterswil (Sängerverein und Frauenchor)	16:00 Uhr ref. Kirche

Gemeindeversammlungen 2019 / 2020

Mittwoch	4. Dezember 2019	Gemeindeversammlung Budget 2020	Ref. Kirche
Mittwoch	11. März 2020	Gemeindeversammlung	Ref. Kirche
Donnerstag	4. Juni 2020	Gemeindeversammlung Jahresrechnung	Ref. Kirche
Donnerstag	10. September 2020	Gemeindeversammlung	Ref. Kirche
Mittwoch	2. Dezember 2020	Gemeindeversammlung Budget 2021	Ref. Kirche

Ressorts / Impressum



Vorstandsmitglieder

Präsidentin / Dorftreff	Renate Büchi	044 784 94 56
Kassier / Ludothek	Martin Attinger	044 687 79 07
Aktuariat / Dorftreff	Dieter Dubs	044 784 76 79
Elternzusammenarbeit / Webpage	Marcel Hähni	044 687 46 73

Unsere Kontaktpersonen

Bulletin, Redaktion	Renate Büchi renate.buechi@bluewin.ch	044 784 94 56
Reservationen Dorftreff	Monika Rotach monika.rotach@gmx.ch	044 785 09 08
Webpage Ludothek	Judith Attinger mueserboden@sunrise.ch	044 687 79 07
Webpage Forum	Marcel Hähni info@kommunikationstrainer.ch	044 687 46 73
Betrieb Dorftreff	Rahel Brüngger	043 888 00 80
Betrieb Ludothek	Alexandra Fuchs fuchs.alexandra@gmx.ch	044 481 50 31
AG Kerzenziehen	Monika Studer	043 844 42 25

Herzlichen Dank...

... für die Sympathie, die ihr uns mit eurem Jahresbeitrag entgegen bringt!

Forum-Jahresbeitrag inkl. Abo Forum-Bulletin
Einzelmitglieder / Familien Fr. 30.–
Doppelmitgliedschaft Fr. 50.–
PC 80-45458-3

Neue Mitglieder, aktiv oder passiv, sind herzlich willkommen!

Auflage: 250 Ex.
Erscheint: zweimal jährlich

Das nächste Bulletin erscheint im April/Mai 2020
Redaktionsschluss ist am 14. April 2020

www.forum-samstagern.ch

Kerzenziehen

mit Bienenwachs

Dienstag	12.11. 14-18 Uhr
Mittwoch	13.11. 14-18 Uhr
Donnerstag	14.11. 14-18 Uhr
Freitag	15.11. 14-18 Uhr
	19-21 Uhr nur Erwachsene
Samstag	16.11. 10-15 Uhr
Sonntag	17.11. 10-15 Uhr

Kinder unter sieben Jahren nur in Begleitung von Erwachsenen

**Reinerlös für Aktivitäten vom Forum Samstagern
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

GZ DREI EICHEN

**Dorftreff
Samstagern**